

mein Plus

Das Magazin für Energie, Wasser, Leben.

Gemeinsam helfen

Wie Ihre Bonuspunkte
Freude schenken

Beim Heizen sparen

Wer richtig heizt,
schont das Geldbörse –
und lebt gesünder

WLAN

Tipps für ein besseres
Internet zu Hause

Wir
suchen neue
Lehrlinge!

Infos auf S. 13



*Unser Kundenservice
hat immer ein Lächeln
für Sie*

Liebe Leserin,
lieber Leser,



wir leben in herausfordernden Zeiten. Jetzt ist es wichtig, gemeinsam an der Energiezukunft unseres Landes zu arbeiten. Mit unserer Klima-Initiative investieren wir verstärkt in den Ausbau der Erneuerbaren, die Versorgungssicherheit und die Trinkwasserqualität.

Aber wir wissen auch – und das seit Jahrzehnten –, wie wichtig das Gemeinsame in Niederösterreich ist. Deshalb ist soziales Engagement für uns eine Selbstverständlichkeit. So unterstützt die EVN seit 2014 – gemeinsam mit dem Roten Kreuz und dem „Kurier“ – Lernhäuser, die Kinder aus einem sozial schwachen Umfeld betreuen.

Wie Sie nun auch ganz einfach Mitmenschen in Not helfen können, lesen Sie auf Seite 10. Setzen auch Sie ein Zeichen und spenden Sie Ihre EVN Bonuspunkte!

Stefan Szyszkowitz
Sprecher des Vorstands

Die EVN ermöglichte der Polizeidiensthundeeinheit Wien, im nie in Betrieb gegangenen AKW Zwentendorf zu trainieren. Mit dabei waren sogar Hundewelpen. Ganz nach dem Motto: „Früh übt sich, wer einmal Leben retten will!“



EVN unterstützt Lernhäuser:

Denn Bildung darf keine Glückssache sein!

Sechs Lernhäuser in Niederösterreich bieten Kindern, deren Eltern sich keine Nachhilfe leisten können, kostenlose Lernunterstützung.

Die Corona-Pandemie trifft vor allem junge Menschen hart. Kinder verlieren im Zuge der vielen Schließungen Teile der für sie so wichtigen Schulzeit. Bildungs- und Lerndefizite drohen. Besonders Kinder aus einem schwachen sozialen Umfeld sind betroffen. Hier unterstützen die Mitarbeiter der Lernhäuser in ganz Niederösterreich – durch gemeinsames Lernen, Vorbereitung auf Schularbeiten etc.



Smart Meter – Niederösterreich ist vorne dabei!

302

Mitarbeiterin-
nen und Mit-
arbeiter machen
den Zähler-
tausch täglich
möglich.



Mehr
Infos zum
Smart-
Meter-Tausch
auf S. 9

471.198

Smart Meter
wurden bereits
installiert.

2.013

installierte
Smart Meter
kommen täglich
hinzu.

KABELPLUS: EINFACH SCHNELLER INS INTERNET

Zwei renommierte Fachmagazine stellen kabelplus erneut ein hervorragendes Zeugnis aus: „Connect“ zeichnet kabelplus mit einem Spitzenplatz beim Test österreichischer Breitbandnetze aus – u. a. für die kürzesten Ladezeiten für Webseiten und als schnellsten Anbieter für Gaming. Das „PC Magazin“ verleiht kabelplus bei seinem Breitband-Benchmarktest die Note „Sehr gut“ – als Testsieger in Niederösterreich. „Diese Ergebnisse zeigen, dass wir uns als bester Internet-Provider in Niederösterreich und Burgenland nochmals steigern konnten“, so Wolfgang Schäffer, Geschäftsführer von kabelplus.

JUNIOR RANGERS: ZWEI TAGE IN DER WILDNIS

Die EVN Fischfreunde ermöglichten – mit Unterstützung zahlreicher Experten – auch heuer wieder 16 Jugendlichen, zwei Tage rund um den Stausee Erlaufklause die heimische Tier- und Pflanzenwelt zu erkunden. Dieses Umweltprojekt soll helfen, junge Menschen für Umweltfragen und den Tier- und Artenschutz zu sensibilisieren – und so nachhaltig wertvolle Naherholungsgebiete zu erhalten.

Impressum: Herausgeber und Medieninhaber: EVN AG, 2344 Maria Enzersdorf (Verlagsort), EVN Platz, T 02236 200-0, meinplus@evn.at; Redaktion: Chefredakteur: Anton Fric, MA; Grafik & Layout: Barbara Ployer; Konzept, Text & Produktion: Kabane 13 MedienGesmbH, 1050 Wien, Nikolsdorfer Gasse 7–11/20; Fotos und Illustrationen: © Raimo Rudi Rimpler (S. 1, 3, 4, 5, 6, 9, 13), © Dieter Steinbach (S. 2), © Österreichisches Rotes Kreuz (ÖRK)/Kellner Holly Thomas (S. 2), © Daniela Matejschek (S. 3), © Tobias Wandres (S. 5, 7), © Westend61/Kniel Synnatschke (S. 8), © AVM GmbH (S. 9), © kabelplus (S. 9), © Daniela Simona Temneanu/EyeEm (S. 10), © EVN (S. 10), © Gabriele Moser (S. 11), © Marktgemeinde Röschitz (S. 11), © Verein Jugendförderung Neunkirchen (S. 11), © Naturfreunde Annaberg (S. 12), © Severin Wurnig (S. 13, 14), © iStock (S. 15), Druck: NP Druck Gesellschaft mbH, Gutenbergstraße 12, 3100 St. Pölten; Info: Bei Zuschriften an meinPLUS wird das Einverständnis zur Veröffentlichung vorausgesetzt. Einzelne in meinPLUS enthaltene Aufsätze über wirtschaftliche oder politische Tagesfragen dürfen in anderen Zeitungen und Zeitschriften nur unter Angabe der Quelle vervielfältigt und verbreitet werden (§ 44 Abs 1 UrhG). Offenlegung: gemäß § 25 Mediengesetz: www.evn.at/offenlegung

BITTE UM GEDULD!

Unsere Telefone sind
derzeit oft überlastet.
Unser Tipp: Viele Themen
lassen sich einfach über
unsere EVN Online Services
Plus lösen!

Etwa:

-
Passen Sie Ihre Teilbeträge
und Ihre Zahlungsart an.

-
Melden Sie sich zur
E-Mail-Rechnung an.

-
Alles zur EVN Bonuswelt
- und vieles mehr!

Einfach auf evn.at
gehen und auf
„Services“ klicken!

... kompetent und
freundlich

Für Sie da – auch in herausfordernden Zeiten!

Die Energiemärkte sind weltweit in Bewegung, viele Menschen sind verunsichert. Das EVN Kundenservice arbeitet mit Hochdruck daran, all Ihre Fragen zu beantworten.

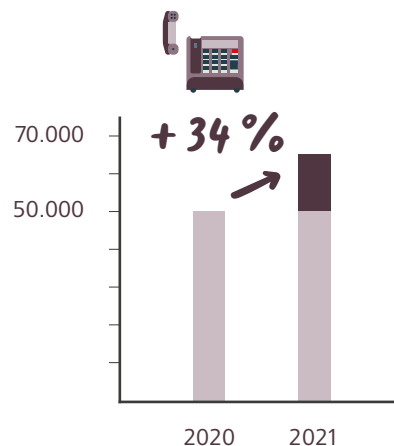
EVN Kundinnen und Kunden sind es gewohnt, dass unser Kundenservice zu den besten in Österreich gehört. Das bestätigen auch regelmäßig Auszeichnungen, Analysen und Zertifizierungen. 182 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beantworten Ihre Fragen rund um alle Energiethemen kompetent und menschlich.



„Einen solchen Ansturm an Kundenanfragen habe ich noch nie erlebt.“

Wolfgang Hummer
Leiter
Customer Relations

Doch seit einigen Wochen herrscht im EVN Kundenservice nahezu ein Ausnahmezustand. Wolfgang Hummer, Leiter der Customer Relations in der EVN, hat beruflich schon viel gesehen. Er kann sich noch gut daran erinnern, wie vor 22 Jahren das EVN Kundenservice mit anfangs gerade mal zwölf Personen aufgebaut wurde. Und jetzt? Seine 182 Kolleginnen und Kollegen arbeiten Tag für Tag daran, einen regelrechten Ansturm an Anfragen zur Zufriedenheit der Kundinnen und Kunden zu meistern. Wolfgang Hummer: „Ich kann mich nicht erinnern, dass wir jemals so viele Anrufe, Mails und Briefe bekommen haben.“ Allein im Oktober klingelte 65.400 Mal das Telefon im EVN Kundenservice. Eine Steigerung um unglaubliche 16.500 Anrufe! Der Hauptgrund ist schnell genannt: die allgemeine Verunsicherung über weltweit steigende Energiepreise (zu diesem Thema lesen Sie mehr auf Seite 8 dieser Ausgabe). Dass sich Mitbewerber vom Markt zurückziehen oder die Kunden plötzlich kündigen, macht die starke, regional verwurzelte Marke EVN für viele noch attraktiver.



Im Oktober 2021 hat sich im Jahresvergleich die Anzahl der Anrufe von Kundinnen und Kunden um 34 Prozent erhöht. Ein Rekordwert!

Unsere Kraft für Sie

Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im EVN Kundenservice heißt das: Ärmel hochkrepeln, um mit vollem Einsatz für Sie da zu sein. Ja, mehr noch: Überstunden (auch am Wochenende), stets konzentriertes Arbeiten – das gesamte Team kümmert sich nach wie vor hochmotiviert um Ihre Anliegen.



VERSTÄRKEN SIE UNSER TEAM IM KUNDENSERVICE!

Wenn Sie gerne mit Menschen arbeiten und deren Anliegen lösen möchten, würden wir uns über Ihre Bewerbung für unser Kundenservice-Team freuen. Details finden Sie unter www.evn.at/karriere



Überstunden tatkräftig zu unterstützen. Wolfgang Hummer: „Diese spontane Bereitschaft vieler, für unsere Kundinnen und Kunden da zu sein, beweist einmal mehr, dass wir Kundenorientierung tatsächlich leben.“

Wir bleiben dran!

Auch wenn die nächsten Wochen und Monate mit Sicherheit für uns alle keine einfachen sein werden: Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des EVN Kundenservice und die zig Kolleginnen und Kollegen, die sie unterstützen, werden alles dazu beitragen, Ihre Fragen gewohnt kompetent zu beantworten.

Dennoch: Die Anfragen unserer Kundinnen und Kunden werden komplexer, die durchschnittliche Gesprächsdauer dadurch länger. Aber wir wollen uns weiterhin ausreichend Zeit für Sie und Ihre Anliegen nehmen. Wenn es daher manchmal ein wenig länger dauert: Wir bitten um Ihr Verständnis!



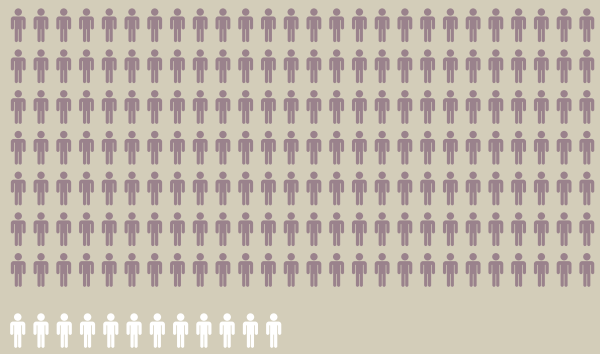
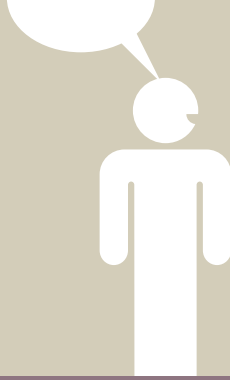
Ihr Anliegen ist unsere Leidenschaft! Sie erreichen das EVN Kundenservice unter info@evn.at

Einer für alle. Alle für einen

Doch selbst all diese Mehrarbeit, all diese Überstunden sind zu wenig, um das EVN Kundenservice in seiner gewohnten Top-Qualität aufrecht zu erhalten. Denn die allgemeine Corona-Situation hat auch noch dazu geführt, dass immer wieder Kolleginnen und Kollegen ausgefallen sind bzw. ausfallen. In dieser Situation kommt der sprichwörtliche Zusammenhalt, der die EVN auszeichnet, zum Tragen. Nach einem Aufruf haben sich 136 (!) Kolleginnen und Kollegen aus anderen Abteilungen gemeldet, um das Kundenservice durch

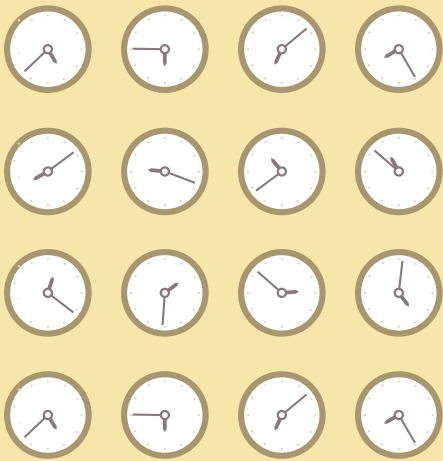
182 ...

... Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind derzeit für Ihre Anliegen und Fragen da – begonnen haben wir vor 22 Jahren mit 12 Personen.

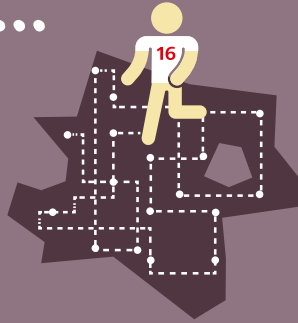


... Stunden im Jahr beantworten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kundenservice Anfragen von Kundinnen und Kunden.

381.600 ...

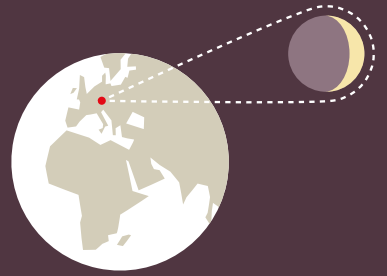


16 ...



... regionale Energieberater besuchen EVN Kundinnen und Kunden in ganz Niederösterreich.

776.000 km



Dabei legen sie im Jahr 776.000 km – immer öfter in klimaschonenden E-Autos – zurück. Das entspricht der Strecke von der Erde zum Mond – und retour.

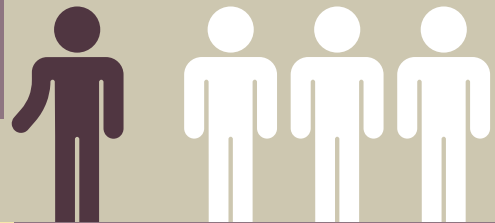
90 %

90 % aller Anliegen werden beim ersten Kontakt geklärt.

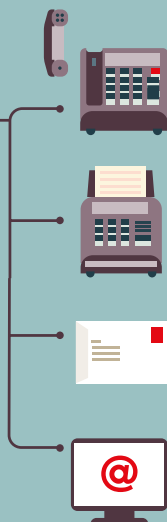


3

Jeder neue Mitarbeiter wird drei Monate eingeschult.



1,2 Mio.



Das Kundenservice in Maria Enzersdorf beantwortet pro Jahr 685.000 Anrufe sowie 480.000 Mails, Briefe und Faxe. Insgesamt ca. 1,2 Mio. Kundenanfragen!

16

Das EVN Kundenservice spricht insgesamt 16 Sprachen.



5,5

Ein Telefonat / Kundengespräch dauert im Schnitt 5,5 Minuten.

Im Jahr trinken die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Kundenservice 109.500 Kaffees, um für das Gespräch mit Ihnen fit und konzentriert zu sein.

109.500





Steigende Energiepreise – was tun?

In ganz Europa steigen die Preise für Gas und Strom. Was Kundinnen und Kunden nun tun können.

Die Weltwirtschaft befindet sich nach ihrem pandemiebedingten Einbruch wieder im Aufschwung. Darüber freuen wir uns zwar alle. Aber die wirtschaftliche Erholung führt auch zu einem höheren Einsatz von Energie. Vor allem die Gaspreise zogen zuletzt deutlich an. Denn Gas wird nicht nur von der boomenden Industrie, sondern auch zum Heizen und in vielen Ländern massiv zur Stromerzeugung genutzt. Laut der Internationalen Energieagentur stieg der Gasverbrauch in Europa im zweiten Quartal 2021 um 25 Prozent. Damit wird auch Strom automatisch teurer.

*Nur gültig für Haushalt-Standard-Produkte.

Weniger Angebot

Während also die Nachfrage nach Gas steigt, kam es gleichzeitig zu temporären Lieferengpässen bei russischem und norwegischem Gas. Das heizt die Preisspirale – auch in der Folge bei den Strompreisen – weiter an. Und diese Entwicklung dürfte sich zumindest noch bis ins Frühjahr 2022 fortsetzen.

Jetzt den optimalen Tarif wählen

Dennoch gibt es auch Positives zu berichten: Erstens sind die aktuellen Gas-Speicherfüllstände in Österreich – wie auch in den Vorjahren – so hoch, dass für EVN Kundinnen und Kunden keine Versorgungsengpässe drohen. Und zweitens, so Silke Fürnsinn, Produktmanagerin der EVN: „EVN Kundinnen und Kunden können aus den unterschiedlichen Tarifmodellen den für die jeweiligen Bedürfnisse optimalen Tarif wählen.“ Wollen Sie also Ihren Strom- und/oder Gaspreis jetzt über die kalte Jahreszeit absichern? Kein Problem!

→ Mit den Optima Flex Tarifen sind Ihre Energiepreise für jeweils zwölf Monate – und damit auch über den Winter – garantiert!

→ Die Optima Garant Tarife haben sogar fixe Preise über eine Laufzeit von 24 Monaten.

Mehr Infos: evn.at/tarifcheck



Jetzt Tarif umstellen und profitieren!

Sie können Ihren Strom- oder Gastarif online unter evn.at umstellen. Sichern Sie sich so im ersten Vertragsjahr extra fünf Prozent Online-Bonus auf den Energiepreis!*

MEHR AUF:
WWW.NETZ-NOE.AT



Ganz schön smart!

„Mehr als die Hälfte der insgesamt über 800.000 neuen Smart-Meter-Zähler für Niederösterreich wurde bereits installiert. Bis Ende 2022 sollte der Rollout abgeschlossen sein. Es ist und bleibt eine echte Mammutaufgabe: In ganz Niederösterreich werden seit Herbst vergangenen Jahres alle alten Ferraris-Stromzähler durch intelligente Smart Meter ersetzt. Trotz einiger Herausforderungen wurden bereits mehr als 470.000 Smart Meter installiert. In mehr als 200 Gemeinden liegt der Rollout bei über 90 Prozent!“



Karl Heinz Graßmann
Projektleiter
Smart Meter



Ihr WLAN kann mehr

So lässt sich zu Hause mehr aus dem WLAN herausholen.

Probleme mit Ihrem WLAN?

Nutzen Sie das neue k+ WLAN Homeservice! Ein Techniker kommt zu Ihnen direkt nach Hause – zum Pauschalpreis inkl. Anfahrt.

Mehr Infos
kabelplus.at

yeah!



Wenn die WLAN-Balken (etwa auf Ihrem Handy/Tablet) zu Hause weniger als drei Striche anzeigen, ist eine Optimierung sinnvoll. Hier ein paar Tipps!

1. Position des WLAN-Routers ändern

Der Router sollte frei und in einer erhöhten Position stehen.

2. Die „richtige“ Bandbreite wählen

Moderne WLAN-Router liefern zwei Bandbreiten: Mit 5 GHz surfen Sie schneller. Wählen Sie aber 2,4 GHz, haben Sie eine höhere Reichweite.

3. WLAN-Kanal wechseln

Ihre Nachbarn surfen auch im Internet? Dann kann es passieren, dass deren WLAN-Signal bei Ihnen „dazwischenfunkt“. Die Lösung: Wechseln Sie den genutzten Kanal in den Einstellungen Ihres Routers.

4. WLAN-Repeater anschaffen

Dieses Gerät verstärkt das WLAN-Signal und bringt es auch an entlegene Orte.



Jetzt Bonuspunkte spenden!

Ganz einfach in der Weihnachtszeit

Gutes tun: Spenden Sie Ihre gesammelten EVN

Bonuspunkte für einen guten Zweck.



Der Advent ist die Zeit der Besinnung. Und die Zeit, für andere da zu sein. EVN Kundinnen und Kunden, die automatisch EVN Bonuspunkte sammeln, haben es jetzt besonders leicht, Gutes zu tun. meinPLUS stellt die beiden aktuellen Spendenaktionen vor. Machen Sie bitte mit!

Unsere Freiwilligen Feuerwehren: Hilfe, wenn's drauf ankommt

Die rund 1.700 Freiwilligen Feuerwehren in Niederösterreich sind eine wichtige Stütze für unsere Sicherheit. Egal, ob Löschen von Bränden, Menschenrettung, Fahrzeugbergung, komplizierte Tierrettungen oder Hilfe im Katastrophenfall: Wenn es brenzlich wird, sind tausende freiwillige Helfer für uns alle im Einsatz.

EVN Kundinnen und Kunden können nun durch das Spenden von EVN Bonuspunkten diese wichtige Arbeit für unser Land unterstützen. Wir wollen gemeinsam insgesamt 25.000 Euro lukrieren, um Notstromaggregate für (lebensrettende) Einsätze anschaffen zu können.

IHRE SPENDE!

1.
Loggen Sie sich unter evn.at/services ein.
Hier sehen Sie auch Ihren aktuellen EVN Bonuspunktestand!
2.
Wählen Sie die gewünschte Spendenaktion aus.
3.
Tragen Sie den gewünschten Spendenbetrag ein - fertig!

Caritas & Diakonie

Hilfe für armutsbetroffene Familien in NÖ

Gerade in herausfordernden Zeiten gibt es armutsbetroffene Familien, die auf unsere Mitmenschlichkeit angewiesen sind. Wer nun seine EVN Bonuspunkte spendet, kann sicher sein, dass genau jene Menschen unterstützt werden, die unsere Hilfe am nötigsten haben. Das garantieren unsere Projektpartner Caritas und Diakonie, die sich in persönlichen Gesprächen und Besuchen bei Betroffenen ein Bild vor Ort machen. Mit Ihren gespendeten EVN Bonuspunkten werden energieeffiziente Weißwarengeräte (wie z. B. Kühl-/Gefrierschränke, Waschmaschinen, Geschirrspüler) angeschafft, geliefert und montiert. Im Rahmen der Aktion möchten wir 20.000 Euro sammeln. Und das Beste: Die EVN verdoppelt den Betrag!

Das neue Leben unserer Trafostationen

Wenn Trafostationen in die Jahre kommen, beginnt für sie mitunter ein aufregendes neues Leben.

Eine Netz NÖ Trafostation wandelt elektrische Energie aus dem Mittelspannungsnetz (10 kV bis 36 kV) so um, dass wir den Strom in unseren Ortsnetzen (und damit auch Sie zu Hause) verwenden können.

Doch was passiert mit Trafostationen, die in die Jahre gekommen sind – einfach abreißen? Engagierte Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher haben immer wieder tolle Ideen, um aus (ausgerangierten) Trafostationen echte Hingucker mit Mehrwert zu machen. meinPLUS stellt drei besonders gelungene Projekte vor.

1

→ Die Marienkapelle

Anna Kogler aus Wang bei Steinakirchen am Forst (Mostviertel) hatte die Idee, aus einer alten Trafostation eine Marienkapelle zu machen. Heute steht in diesem Energieort eine mehr als hundert Jahre alte Marienstatue.

2

→ Das Kunstprojekt

Im Neunkirchner Stadtpark wurde die dortige Trafostation kurzerhand zu einem Streetart-Objekt umgewandelt. Rund 30 Jugendliche besprühten sie unter der Anleitung von Künstler Florian Korlath mit coolen Motiven.

3

→ Der Radlertreff

In Klein-Reinprechtsdorf bei Röschitz im westlichen Weinviertel wurde eine alte Netz NÖ Trafostation kurzerhand in einen Radlertreff umgewandelt. Dort wartet nun ein gut gefüllter Kühlschrank, wobei die Säfte und Weine allesamt aus der Ortschaft kommen.



tolle Idee!

Tipp

**Einige Begriffe unseres Rätsels
finden Sie leichter, wenn Sie diese
Ausgabe genau studieren!**

Schicken Sie Ihre Lösung bis
6. Jänner 2022 auf einer
Postkarte an meinPLUS, Kennwort
„Preisrätsel 4/21“, EVN Platz, 2344
Maria Enzersdorf oder per E-Mail
an meinplus@evn.at mit
dem Betreff „Preisrätsel 4/21“

**Mitmachen und drei Mal
je ein Paar Bluetooth-Kopfhörer
gewinnen!**

Mit dieser E-Mail können außer der Rätsellösung keine
weiteren Nachrichten verarbeitet werden. Die Teilnahmebedin-
gungen können Sie online unter www.evn.at/meinplus oder
am kostenlosen EVN Service-Telefon 0800 800 100 abrufen.
Das Lösungswort des letzten Rätsels lautete „Energiewende“.
Gewonnen haben: Elisabeth Lerch (3300 Winklarn), Walter
Petrasovits (2344 Maria Enzersdorf) und Evelyn Weichselbaum
(3500 Krems). Je ein Paar Bluetooth-Kopfhörer ist per Post an
Sie unterwegs.

moderner Strom- zähler	▼	Ausruf des Erstau- nens	▼	Männer- name	Dach- stuhl- balken	▼	▼	Kosmos	Geister- erschei- nung
Fluss durch Frankfurt	▶	▼		7	NÖ Inter- netan- bieter: KABEL ...	▶			▼
Vorfahr	▶		3	Gebirgs- senke	▶			Meeres- fisch	
▶					Drahtlos- netzwerk		Abk.: siehe unten	▼	
Gerät zur Span- nungs- änderung		weib- licher Vorfahr		Schiff auf dem Meeres- grund	▶		8		
Mahl- gerät	▶	2				11	Internet- tagebuch		Schlaf- stätte
▶	10			Toilette (Kw.)		Renn- schlitten Wortteil: Er	▶		▼
Koch- stelle			verdickte Wurzel	▶					
englisch: nach, zu			Abk.: im Dienst	1					9
Titelheld bei Kästner	▶	5			Einheit d. elektr. Span- nung	▶			
Edelgas	▶		4			6	engl.: be- kommen	▶	

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

WEIHNACHTLICHE VORFREUDE

Adventkalender mit der ganzen Familie erwandern

Im Dezember gibt es in ganz Niederösterreich nach einem Jahr Pause wieder Dutzende größere und kleinere Weihnachtsmärkte. Einen ganz besonderen Adventzauber kann man jedoch in Annaberg im Mostviertel erleben. 24 Familien schmücken jeweils ein Fenster ihres Hauses, das von der Straße gut sichtbar ist, mit weihnachtlichen Motiven. Die beleuchteten Fenster können vom 1. bis einschließlich 31. Dezember, jeweils zwischen 16 und 22 Uhr, bestaunt werden. Die familienfreundliche Strecke ist gerade zwei Kilometer lang. Wenn es die aktuellen Corona-Bestimmungen zulassen, wird es auch bei dem einen oder andern Haus Überraschungen in Form von Tee, Glühwein etc. geben. Nehmen Sie zur Sicherheit eigene Häferln mit!

Begehrter
Adventkalender,
1. bis 31.12.2021,
jeweils von
16 bis 22 Uhr

Start:
Gasthaus Sägemühle,
Lassingrotte 15,
3222 Annaberg



*Wir freuen
uns besonders
über Bewerb-
ungen von
Mädchen!*

Spannender Job mit Zukunft

Eine fundierte Ausbildung, attraktive

Karrieremöglichkeiten, ein sicherer

Arbeitsplatz mit Perspektiven: Eine Lehre

bei uns macht's möglich!

Netz NÖ, die Betreiberin der Strom- und Gasnetze in weiten Teilen unseres Landes, sucht Lehrlinge! Wer sich einen der begehrten Ausbildungsplätze sichern will, sollte sich beeilen. Die Bewerbungsfrist endet bereits am 31. Jänner 2022. Wir wenden uns an junge, engagierte Menschen, die die neunjährige Schulpflicht mit sehr guten Leistungen abgeschlossen haben und sich insbesondere für

- die Installation und Inbetriebnahme elektrischer Anlagen,
- die Prüfung und Instandhaltung von elektrischen Leitungen sowie
- die Fehler- und Störungsbehebung bei elektrischen Systemen interessieren.

eigene Häferln mit!

Am Puls der Zeit

Um immer am letzten Stand zu sein, bieten wir zusätzlich zur Berufsschule und der Ausbildung im Betrieb (übrigens in altersübergreifenden Teams) rund 35 Schulungen zu technischen und persönlichkeitsentwickelnden Themen an. Lehrlinge, die gute Leistungen erbringen, in der Berufsschule glänzen und ein teamorientiertes Verhalten zeigen, werden nach Lehrabschluss von uns übernommen. Dabei stehen dem Technikernachwuchs im Rahmen der „Jungmonteur-Betreuung“ erfahrene Kolleginnen und Kollegen zur Seite. Starten Sie noch heute Ihre Karriere in der Netz NÖ!

Wir wollen die besten Lehrlinge aus der Region St. Pölten gewinnen, um sie zu einer Fachkraft mit Zukunft auszubilden!

Denn ‚Karriere mit Lehre‘ ist bei uns mehr als nur ein Slogan. Viele Führungskräfte haben ihre beeindruckende Berufslaufbahn als Lehrling im Unternehmen begonnen und später mithilfe berufsbegleitender Weiterbildung den Sprung in eine Führungsposition geschafft.



Herbert Bugl
Leiter Service Center
St. Pölten

Jetzt bewerben!

Schicken Sie uns Ihre Bewerbungsschreiben inkl. Lebenslauf, Foto und Kopie der letzten zwei Zeugnisse bis 31. Jänner 2022 an:

EVN AG, Personalwesen
EVN Platz, 23400 Maria Enzersdorf
Weitere Informationen:
evn.at/bewerbung

In eine eigene Photovoltaik-Anlage investieren!

Sie wollen sich von den weltweit rasant steigenden Energiepreisen unabhängig machen und dabei noch das Klima schützen?

Dann ist eine eigene Photovoltaik-Anlage die beste Investition!

Der rasante Anstieg der internationalen Energiepreise beschäftigt die ganze Welt (zu den Hintergründen lesen Sie mehr auf Seite 8). Wer in dieser Situation auf selbst produzierten SonnenStrom setzt, kann dieser Entwicklung gelassen zusehen. Denn eine eigene Photovoltaik-Anlage macht weitgehend unabhängig von den Preisentwicklungen am weltweiten Strommarkt.

Photovoltaik am eigenen Dach

Die Nachfrage nach Photovoltaik steigt derzeit auch deshalb rasant an, weil das vom österreichischen Parlament neu erlassene Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz (EAG) vorsieht, dass in Österreich bis 2030 11 TWh zusätzlich aus Photovoltaik gewonnen werden sollen. Anders ausgedrückt: Noch in diesem Jahrzehnt müssen rund zwei Millionen kleine PV-Anlagen ihren Betrieb aufnehmen. Dieses Vorhaben wird durch zahlreiche Fördermaßnahmen unterstützt.

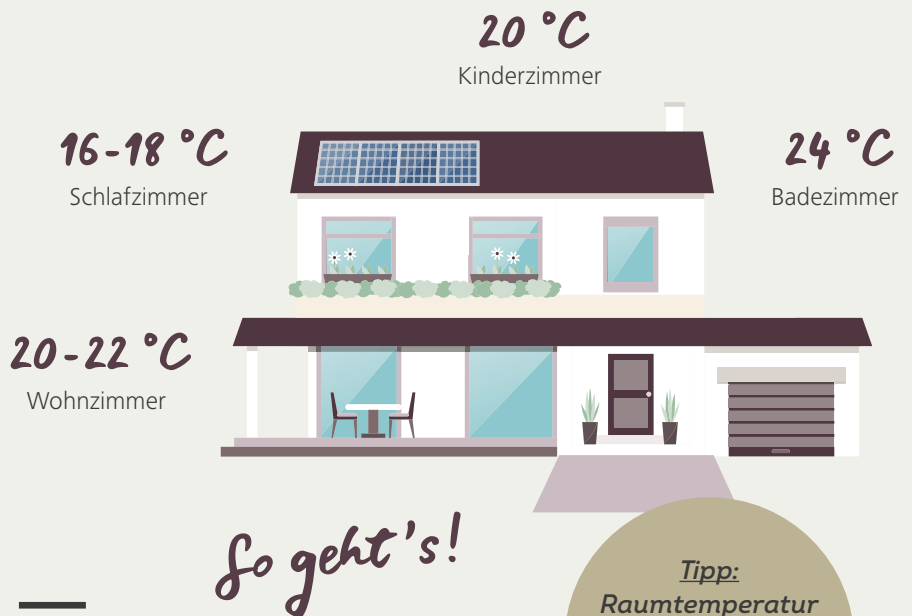


Investieren und Förderung kassieren!

Mit einer joulie Photovoltaik-Anlage der EVN erhalten Sie ein attraktives Komplettpaket – von der ersten Beratung bis zur schlüsselfertigen Übergabe. Zudem übernehmen die EVN Expertinnen und Experten auch die Förderabwicklung für Sie. Profitieren Sie von den derzeit besonders attraktiven Fördermöglichkeiten!

**Mehr Informationen auf joulie.at
Hier finden Sie auch
einen Konfigurator zur Planung
Ihrer PV-Anlage!**





ZEHN TIPPS:

Richtig heizen, Geld sparen

Wer mit Bedacht heizt, kann zig Euro sparen. Und tut sogar seiner Gesundheit etwas Gutes!

- **Temperaturen konstant halten**
Ständiges Aufheizen und Abkühlen bringt meist keine Heizenergieersparnis.
- **Nur bei längerer Abwesenheit: Raumtemperatur absenken**
Während eines Urlaubs Temperatur auf ca. 15 °C reduzieren.
- **Heizkörper entlüften**
Luft im Heizsystem kann bis zu 15 Prozent mehr Energie kosten.
- **Türen und Fenster dichten**
Schon ein kurzfristig angebrachtes Dichtungsband oder ein Dichtungsprofil hat einen messbaren Effekt.
- **Heizkörper nicht „verstecken“**
Vorhänge über und Möbelstücke vor den Heizkörpern können den Energieaufwand um bis zu 40 Prozent erhöhen.
- **Gönnen Sie Ihrer Heizung einen Check**
Lassen Sie die Anlage regelmäßig einmal im Jahr professionell warten, reinigen und einstellen.

→ Richtig lüften

Lüften Sie alle zwei bis drei Stunden kurz, aber bei weit geöffneten Fenstern. Ge- kippte Fenster vermeiden! Ideal ist eine dreiminütige Querlüftung (gegenüber- liegende Fenster bzw. Türen weit öffnen).

→ Jalousien und Rollläden schließen

Egal, ob Sie Jalousien, Rollläden oder Fensterläden haben: Schließen Sie diese über Nacht! Das wirkt wie eine zusätz- liche Dämmung und hält die Wärme im Inneren des Zuhauses.

→ „Winterputz“ für Ihre Heizkörper

Reinigen Sie Ihre Heizkörper und be- freien Sie diese von Staub. Auch das spart Geld und lässt Ihre Heizung effizienter laufen.

→ Lohnt sich ein neues Heizsystem?

Langfristig macht sich ein modernes Heizsystem (und eine thermische Sanie- rung) in fast jedem Fall bezahlt. Infor- mieren Sie sich auch über die derzeit besonders attraktiven Fördermöglich- keiten (etwa im Rahmen der Aktion „Raus aus Öl und Gas“).



Weihnachten – Geschenke für alle

Die besten Weihnachtsgeschenke für
die ganze Familie gibt es jetzt im EVN Shop
zu besonders günstigen Preisen.



nur
€ 359,98

**De'Longhi Kaffeevollautomat
ECAM 250.31 SB**

Intuitiver Kaffeevollautomat für
köstliche Getränke auf Knopfdruck
im edlen Design

mehr auf evn.at/shop

kabelplus
Mobiltarif
schon ab
€ 8,99
/ Monat



**Emporia
Smart.4**

Einfach zu bedienendes
Smartphone
nur € 159,98



**Philips Hue Iris
Limited Edition**

Sorgt für tolle Atmosphäre
in jedem Raum
nur € 129,98



**Russell Hobbs
Fiesta Multi Raclette**

Inklusive dreier
Grillplatten
nur € 49,98